DJK Winfried Huttrop IV. - TV Kupferdreh 19:27 (11:15)

Saisonfehlstart wurde perfekt gemacht

Durch die dritte Niederlage im vierten Saisonspiel hat die vierte Mannschaft leider einen Fehlstart in die neue Saison hingelegt. Mit 19:27 (11:15) verlor man am letzten Spieltag gegen den Tabellenführer TV Kupferdreh und steckt nun mit 2:6 Punkten im Tabellenkeller. Wie bisher in jedem der vier Saisonspiele gab es auch diesmal wieder vermehrt Absagen, so dass sich die Mannschaft von alleine aufstellte. Einen ganz herzlichen Dank geht daher an Kruppi, Scheuni und Zeli (aus der zweiten Mannschaft) sowie an Christoph und Colle (aus der fünften Mannschaft), die netterweise aushalfen. Leider verletzte sich Colle auch noch und konnte nicht mehr weiterspielen. Gute Besserung an dieser Stelle.

Huttrops Start war eigentlich gar nicht mal so schlecht, gemessen an den Vorzeichen. Bis zur eigenen 5:4 Führung konnte man sehr gut mithalten und kassierte bis dato aus dem Spielverlauf keinen Treffer. Lediglich zwei Siebenmeter und zwei Tempogegenstöße musste man hinnehmen. Die Probleme waren eher vorne auszumachen. Ohne halbwegs durchschlagskräftigen Rückraum gewinnt man halt keine Spiele. Und so führten vergebene Angriffsbemühungen und Ballverluste zu einem 5:8 Rückstand. Zur Pause lag man mit vier Treffern hinten und hatte sich ganz gut "verkauft". Einige Veränderungen in der Abwehr nach der Pause sollten uns bis auf 14:16 herankommen lassen und es schien, als hätten wir vielleicht doch noch eine Möglichkeit zur Wende. Doch einige erfolgreiche Tempogegenstöße brachten Kupferdreh wieder mit 14:20 in Front und von da an hatten wir dem Spitzenreiter nichts mehr entgegenzusetzen. Zu allem Überfluss legte sich Teammanager Ecki in Rumpelstilzchenmanier mit dem wirklich schwachen Schiedsrichtergespann (8:0 Strafwurfverhältnis für Kupferdreh sowie keinerlei Verwarnungen für Kupferdreh sprechen hier eine deutliche Sprache - von den vielen Fehlentscheidungen will ich schon gar nicht mehr sprechen) an und kassierte zu Recht Strafen durch die Männer in Schwarz wie auch nach dem Spiel durch den Kassenwart.

Tore: Marc Flegel, Christian Kluh, Philip Scheunemann (je 5), Zeljko Bozic (2), Frank Collenburg und Philipp Krupp (je 1).